

# Geborgenheit

Zeitung für unsere Senioren, Gäste, Angehörige und Freunde

Juli 2026

## Schon in der Steinzeit ...



Die Wissenschaft hat herausgefunden, dass Erdbeeren bereits seit der Steinzeit (!) von Menschen verzehrt werden. Dazumal freilich noch nicht mit den heute üblichen Zutaten wie Zucker, Milch, Eis oder Schlagsahne. In allen drei Häusern sowie in den beiden Tagespflegen unserer Seniorenheime drehte sich im Juni traditionell wieder so Manches um die leckeren roten Früchte. Beispielsweise waren diese fleißigen Seniorinnen im Haus Johannishof am 16. Juni mit der Zubereitung einer Erdbeer-Joghurt-Speise beschäftigt, die sodann als Kompott zum Mittagessen gereicht wurde. Im Bild zu sehen sind (von links) Helga Lippmann, Christine Brix, Betreuungsassistentin Anna Telegina, Gerda Lange und Reinhilde Bermuske.



**Seniorenheime Freiberg gemeinnützige GmbH**

Ein Unternehmen der Universitätsstadt Freiberg und des Diakonischen Werkes Freiberg e. V.

## Azubis vermitteln frisches Wissen an Kollegen

Wenn kranke Menschen ihr Pflegebett nicht mehr verlassen können, besteht die Gefahr des Wundliegens (Dekubitus). Dies muss durch vorbeugende Maßnahmen möglichst verhindert werden. „Im Rahmen eines dreimonatigen Projekts für unsere Auszubildenden haben wir die Dekubitus-Prophylaxe in den Mittelpunkt gestellt“, berichtet Praxisanleiterin Diana Uhlig. „Es dient sowohl der Auffrischung des in der Berufsfachschule erworbenen Wissens als auch der Fortbildung im Kollegenkreis.“ Die Auszubildenden beschäftigen sich intensiv mit dem jüngsten fachlichen Stand und geben ihre Erkenntnisse einmal wöchentlich an erfahrene Pflegefachkräfte weiter. Dabei kommt es oft zum interessanten Erfahrungsaustausch. Gegenwärtig sind sechs „Azubis“ in unserem Haus tätig. Die Ausbildung im Pflegefach dauert drei Jahre.



*Annabella Uchlier (links), Lena Böhme und Aaron Russig (liegend) demonstrieren praktisch, worauf es bei der Dekubitus-Prophylaxe ankommt.*

## Eine Menge Erdbeeren und leckere Zutaten

Küchenchef Simon Berger hat es uns auf Nachfrage verraten: 30 Kilogramm süße rote Früchte haben unsere Bewohnerinnen und Bewohner beim diesjährigen Erdbeerfest gegessen. Bei gutem Wetter fand es im Garten statt. Vor dem Genuss kam jedoch traditionell das „Putzen“. Viele fleißige Hände halfen mit, die Beeren für den Verzehr vorzubereiten. Wer Appetit darauf hatte, konnte sie mit Schlag Sahne und/oder Speiseeis genießen.



## Zwei Augenweiden mit Anziehungskraft

Die beiden Hochbeete in unserem Garten üben große Anziehungskraft aus – sowohl auf die Spaziergänger als auch auf viele Insekten. Im Bild betrachten (von links) Brigitte Zander, Karin Schmieder und Gudrun Schönberg mit Betreuungsmitarbeiterin Heike Dalke das Blumenbeet. Wenige Schritte entfernt steht ein Hochbeet mit allerlei Heilkräutern. Die Pflege und das Gießen der Beete hat das Team unseres Betreuungsdienstes übernommen. Feine Sache!



## Erdbeertorten und -bowle frisch herbeigezaubert

Alle Jahre wieder im Juni entstehen in unseren Wohnbereichen leckere Erdbeertorten. Im Bild links belegt Helga Schneider einen Tortenboden, während Werner Weidensdörfer mit moderner Küchentechnik weitere Pudding-Creme herbeizaubert. Daneben präsentiert Christa Schneider mit berechtigtem Stolz eine

der fertigen Torten. Nun, ein langes Leben hatte diese Konditorware freilich nicht ... Sie wurde noch am selben Tag in gemütlicher Kaffeerunde verzehrt. Es sei zudem verraten, dass ein gewisser Teil der vorrätigen Erdbeeren zur Herstellung einer süffigen Bowle diente. Auch diese fand rasch viele Abnehmer.



## Erst Fleiß und Schwatz – dann der Genuss

Natürlich hatten sich auch die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Hauses sehr auf die Erdbeerzeit gefreut. Oft sind damit schöne Erinnerungen an die Kindheit, an die Familie oder an den eigenen Garten verbunden. Zugleich ein willkommener Anlass für einen unterhaltsamen Schwatz. Sowohl in den Wohnbereichen als auch in unseren beiden Tagespflegen halfen viele Senioren gern mit

bei der Herstellung von „erdbeerhaltigen Leckereien“ für den genussvollen gemeinsamen Verzehr. Im Bild links sehen wir am Tisch (von links) Hanna Groß, Rosemarie Krause, Christa Vogel, Barbara Müller und Brigitte Morgenstern. Im Bild daneben stellt Wolfgang Fischer unter Beweis, dass freilich auch die Herren der Schöpfung fachmännisch-konditorisch eine Erdbeertorte belegen können.



## Zauber-Gerd aus Glauchau verblüffte sein Publikum

Wie macht er das bloß? Diese und ähnliche Fragen stellten viele Anwesende bei einer gut besuchten Veranstaltung mit Zauber-Gerd aus Glauchau. Der sympathische Artist hatte nicht nur flinke Hände, sondern auch ein flottes Mundwerk, das er humorvoll einsetzte. Bild rechts: nicht nur Petra Müller war verblüfft, als der Künstler unvermittelt eine lebendige Taube hervorzauberte. Im Hintergrund beobachtet Rainer Naumann das illusionsreiche Geschehen.



### Geborgenheit Unsere Zeitung Juli 2026

**Herausgeber:** Seniorenheime Freiberg gemeinnützige GmbH, Chemnitzer Str. 64, 09599 Freiberg

**Verantwortlich:** Steffen Köcher, Simone Schönfeld, Gerrit Kober, Ricarda Gülzow; [www.seniorenheime-freiberg.de](http://www.seniorenheime-freiberg.de)

**Redaktion & Satz:** Stefan Möbius, Dr. Judith Vogtmann-Becker; **Fotos:** Redaktion Geborgenheit

**Druck:** Diakonisches Werk Freiberg e. V., Freiburger Werkstätten „Friedrich von Bodelschwingh“

